



Presse-Information

Innovations-Preis 2002 des Industrieklubs Sachsen e.V. geht an Dresdner Informatiker

Bereits seit 1996 würdigt der Industrieklub Sachsen gemeinsam mit der Gesellschaft von Freunden und Förderern der Technischen Universität Dresden e.V. besonders herausragende Leistungen von Absolventen der TU Dresden, deren innovative Arbeiten sich durch Praxisnähe und Wirtschaftlichkeit auszeichnen.

In diesem Jahr geht der mit 5000 € dotierte Innovationspreis an den 26-jährigen Diplom-Informatiker Thomas Kriegelstein.

Der gebürtige Plauerer beendete 2002 sein Informatikstudium an der Technischen Universität Dresden. Seit April 2002 arbeitet er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Systemarchitektur und führt dort seine Forschungsarbeiten auf dem Gebiet des Datenschutzes fort.

Mit seiner mit dem Innovationspreis 2002 ausgezeichneten Diplomarbeit zum Thema: "Entwurf und Implementierung eines Identitätsmanagements anhand eines Beispielszenarios" leistet Kriegelstein einen wichtigen Beitrag auf dem Weg zu einem vertrauenswürdigen E-Commerce.

Bei Nutzung der verschiedensten Dienstleistungen im Internet gibt der Nutzer personenbezogene Daten preis, welche ein sehr genaues Nutzerprofil erkennen lassen und ohne seinen Einfluss weiter verbreitet werden können. Datenschutz ist eines der Probleme, die man mit dem Einsatz von Identitätsmanagementsystemen lösen will.

Die Wahl unterschiedlicher Identitäten (Pseudonyme) durch den Nutzer gewährleistet rechtssichere Transaktionen im Internet. Der von Kriegelstein entwickelte Prototyp beruht auf einer digitalen Signatur, welche ausschließlich vom Nutzer selbst beglaubigt werden kann, fälschungssicher und Schlüssel für alle Transaktion im Internet ist. Der Prototyp baut auf den in der Dresdner Informatik entwickelten Anonymizer ANON auf. ANON vergibt vielen Nutzern eine IP Adresse, so dass eine anonyme Nutzergruppe entsteht. Die Identität des Nutzers ist damit gesichert. Zudem kann der Nutzer gleichzeitig mehrere Identitäten gegenüber einem Internetanbieter annehmen, so dass dieser nicht in der Lage ist, ein detailliertes Nutzerprofil zu erstellen.

Neben einem öffentlichen Schlüssel, mit dem sich der Nutzer beim Anbieter anmeldet, wählt er einen geheimen privaten Schlüssel, welchen er bei Transaktionen anhängt und der dem Anbieter somit gleichzeitig Authentizität zusichert.

Die Diplomarbeit Kriegelsteins wurde für die Umsetzung von Identitätsmanagement in realen Anwendungen und für die Erhöhung der Sicherheit von Internet-Dienstleistungen als äußerst wichtig eingeschätzt.

Der Innovationspreis 2002 wird am 17. Juli 2003 vom Präsidenten des Industrieklubs Sachsen, Klaus Deutsch, überreicht.

Weitere Informationen: Thomas Kriegelstein, TU Dresden, Institut für Systemarchitektur
Tel.: 0351/ 463-38448, e-Mail: tk4@irz.inf.tu-dresden.de

Kap-